

PROTOKOLL

der

2. ordentlichen Generalversammlung

der

Allreal Holding AG, Zug

abgehalten am 24. April 2001, 16.00 Uhr im Renaissance Hotel/Glattbrugg

Traktanden

1. Jahresbericht, Jahresrechnung und Konzernrechnung 2000
 2. Verwendung des Bilanzergebnisses 2000
 3. Entlastung von Verwaltungsrat und Geschäftsleitung
 4. Wahl von Revisionsstelle und Konzernprüfer
-

Der VR-Präsident, Herr Jack Schmuckli, eröffnet die 2. ordentliche Generalversammlung der Allreal Holding AG und die 1. Generalversammlung nach dem Börsengang vom März 2000. Er begrüsst die anwesenden Gäste aus Wirtschafts- und Bankenkreisen, den unabhängigen Stimmrechtsvertreter, Herrn Paul Hollenstein, den Vertreter der Revisionsstelle, Herrn Martin Schneider, und den Vertreter der Gesellschaft, Herrn Hans Engel.

Anschliessend hält Herr Schmuckli seine Präsidialansprache zur Entwicklung von Unternehmen und Umfeld.

I. Formalien / Feststellungen

1. Die Einladung zur heutigen Generalversammlung ist rechtzeitig, unter Angabe der Verhandlungsgegenstände sowie der entsprechenden Anträge des Verwaltungsrates, erfolgt und zwar

- an die bekannten Aktionäre durch persönliche Einladung vom 2. April 2001 und
- durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt am 2. April 2001

Die Generalversammlung ist somit in der durch Gesetz und Statuten vorgeschriebenen Form und Frist einberufen worden. Sie kann über alle auf der Tagesordnung stehenden Geschäfte beschliessen.

Der Geschäftsbericht 2000 mit dem Jahresbericht, der Jahresrechnung und der Konzernrechnung sowie die Berichte der Revisionsstelle lagen ab 3. April 2001 zur Einsichtnahme am Sitz der Gesellschaft in Zug auf.

2. Beschlussfassung

Gemäss Statuten ist die Generalversammlung bei den heute anstehenden Traktanden ohne Rücksicht auf die Zahl der anwesenden Aktionäre bzw. vertretenen Aktien beschlussfähig. Es gilt die einfache Mehrheit der gültig abgegebenen Stimmen, wobei Stimmenthaltungen nicht mitgezählt werden.

Für die Abstimmungen und Wahlen wird gemäss Art. 16 Abs. 2 der Statuten vorgegangen, wonach die Generalversammlung ihre Beschlüsse offen fasst. Geheime Stimmabgabe oder Wahlen finden auf Anordnung des Präsidenten statt, oder wenn einer oder mehrere Aktionäre, die zusammen über 5% der vertretenen Stimmen verfügen, dies verlangen.

3. Der Verwaltungsrat bezeichnet Frau Heide Bregenzer als Protokollführerin.

Als Stimmzähler werden gewählt:

- Herr Hans Ueli Affolter, stellvertretender Direktor der UBS AG
- Herr Roman Seiler, Mitglied der Direktion Private Banking Zürich/Basler Kantonalbank

4. An der Generalversammlung sind vertreten:

Anzahl anwesender Aktionäre	85
Anzahl Aktien vertreten durch	
- Aktionäre oder Aktionärsvertreter	4'156'218
- Depotstimmrechtsvertreter	1'200
- den Vertreter der Gesellschaft Herrn Hans Engel	113'926
- den unabhängigen Stimmrechtsvertreter, Herrn Paul Hollenstein	<u>36'469</u>
Total Stimmenzahl	4'307'813
Beteiligung in % des Aktienkapitals	66.22%
Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen	2'153'907

Die Generalversammlung ist somit rechtsgültig konstituiert.

II. Traktanden

1. Genehmigung des Jahresberichtes, der Jahresrechnung und der Konzernrechnung 2000

Die Herren Bruno Bettoni, Chief Executive Officer der Allreal Gruppe, und Dr. Peter Kratz, Chief Financial Officer, präsentieren in geraffter Form das Geschäftsjahr 2000 und geben einen ersten Ausblick ins Jahr 2001. Herr Schmuckli verweist auf den Geschäfts- und Finanzbericht, die Jahres- und Konzernrechnung und die Berichte der Revisionsstelle. Er dankt dem Vertreter der Revisionsstelle, Herrn Martin Schneider; dieser hat den Berichten nichts hinzuzufügen.

Die Berichte werden einstimmig genehmigt.

2. **Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzergebnisses 2000**

Der Verwaltungsrat beantragt, das Bilanzergebnis wie folgt zu verwenden:

Jahresergebnis	CHF 1.9 Mio.
Verlustvortrag Vorjahr	- CHF 2.6 Mio.
Verlustvortrag auf neue Rechnung	- CHF 0.7 Mio.

Es wird pro 2000 keine Dividende ausgeschüttet. Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

3. **Entlastung von Verwaltungsrat und Geschäftsleitung**

Dem Antrag des Verwaltungsrates zur Erteilung der Decharge wird einstimmig zugestimmt.

4. **Wahl von Revisionsstelle und Konzernprüfer**

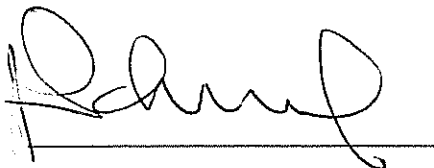
Da die Mitglieder des Verwaltungsrates anlässlich der letzten ordentlichen Generalversammlung für die Dauer von drei Jahren gewählt und keine Ersetzungen oder Ergänzungen beantragt wurden, stehen nur die Revisionsstelle und der Konzernprüfer zur Wahl.

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Ernst & Young, Zürich als Revisionsstelle und Konzernprüfer für ein Jahr. Ernst & Young wird einstimmig gewählt, und Herr Schneider nimmt die Wahl dankend an.

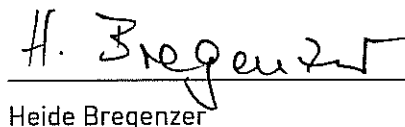
5. **Verschiedenes**

Herr Schmuckli dankt für das Vertrauen in die Gesellschaft und ihr Management und lädt die Anwesenden zur Förderung des persönlichen Kontakts zum Apéro ein.

Zürich, 25. April 2001



Jack Schmuckli



Heide Bregenzler